

WILLI STROSACK GEDÄCHTNIS-SCHAU KLUBSIEGER AUSSTELLUNG VOM 30. MAI 2019 IN NEURIED-ICHENHEIM / D

Einmal mehr trafen sich die Schweizer an der Auffahrt ohne Absprache im nahegelegenen Neuried-Ichenheim zur Klubsieger Ausstellung der Ortsgruppe Offenburg des Pinscher-Schnauzer-Klub (PSK). Dabei stellten die Mitglieder des gegenüber dem PSK „kleinen“ SCSP von den insgesamt 46 gemeldeten Hunden deren 8, was rund 17.4 % entspricht und – schämen mussten sie sich nicht, im Gegenteil, konnte doch die nachstehenden Resultate erlaufen werden:



- Jüngstenklasse Hündinnen Zwergschnauzer schwarz (ZSs)
Safira-Ranee vom Schloss Wyher, VV2 bei 3 in der Klasse gemeldeten Hunden
Züchterin: Irene Ottiger, Schweiz / Besitzer: Sabine Steffen
- Jugendklasse Hündinnen Zwergschnauzer schwarz (ZSs)
Unica vom Stägefässli, V1 und *Jugend BOB* (Best of Breed / Bester der Zucht)
Züchterin u. Eigentümerin: Sabina Frey, Schweiz
Barba Valiente Divine Lady (Diva), V2
aus russischer Zucht / Besitzer : Sabine Steffen
- Offene Klasse Hündinnen Zwergschnauzer schwarz (ZSs)
Onida Eldzh Hope, V2 bei 3 gemeldeten Hunden
aus Ukrainischer Zucht / Besitzer: Sabine Steffen
- Jüngstenklasse Rüden Zwergschnauzer schwarz-silber (ZSss)
Whisper vom Stägefässli VV1 / Jüngstensieger
Züchterin u. Eigentümerin: Sabina Frey, Schweiz
- Jugendklasse Hündinnen Zwergschnauzer schwarz-silber (ZSss)
ZZtop smart mustache, V1 und *Jugend BOB* bei 2 in der Klasse gemeldeten Hunden
Besitzerin: Sabina Frey
- Jugendklasse Hündinnen Zwergschnauzer Pfeffer-Salz (ZSpfs)
Vida vom Stägefässli V1
Züchterin u. Eigentümerin: Sabina Frey, Schweiz
Präsentiert von Franca Sigrist, Schweiz
- Schnauzer schwarz (Ss)
Ti Amo Roxy Grand Calvera, V1 und *BOS* (Best of Opposite Sex / Bester des anderen Geschlechts) bei 2 in der Klasse gemeldeten Hunden
aus Tschechischer Zucht / Besitzer: Darko Miric

Mit Franca Sigrist welche über eine längere Zeit das Zuchtsekretariat des SCSP führte und 1 Jahr als Präsidentin ad interim die Geschicke des Clubs leitete, sowie Flori Gutknecht als ehemaliger Züchterin traf man nach deren längerem Fernbleiben daselbst auf Personen deren Arbeit und Geschick nicht unerheblich dazu beigetragen haben dass sich die vertretenen Rassen auch im internationalen Vergleich sehen lassen dürfen. Es handelt sich dabei um Personen welche über Wissen verfügen von welchem „Neulinge“ und „Junge“ profitieren können und welches nicht verloren gehen sollte. In diesem Sinne bleibt zu hoffen, dass man sie wieder des Öfteren bei Anlässen antrifft und interessante Gespräche mit ihnen führen kann und darf wie dies in Neuried-Ichenheim der Fall war.

An dieser Stelle sei in Erinnerung gerufen, doch bitte fortlaufend eine Kopie der Richterberichte zur Veröffentlichung an die Redaktorin der SCSP Nachrichten Ursula Berger zu senden.

Bericht: Sabine Steffen